

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise *

Überarbeitet am: 09. März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 1 / 7

JP / PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

SUPERGLASS Superfol

Verwendung / Funktion:

Dampfbremsfolie

Firma:

SUPERGLASS DÄMMSTOFFE

Industriestraße 12

D - 64297 Darmstadt

Telefon:

++49 (0)6151 15368-0

Telefax:

++49 (0)6151 15368-99

E-Mail:

service@superglass.de

Auskunftgebender Bereich:

Technische Beratung

Notruf:

++49 (0)6151 15368-23 (nur zu üblichen Bürozeiten erreichbar)

2. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren:

Keine, nicht kennzeichnungspflichtig.

Bitte beachten Sie trotzdem diese Produktinformation.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Explosionsgefahr:

Keine

Erwärmung:

Keine

Überhitzung:

Der Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt kann zu Verbrennungen führen.

Brandgefahr:

Keine

Funkenbildung:

Keine

Rutschgefahr:

Keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

* Angelehnt an Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH)

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 2 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Chemische Charakterisierung

Polyethylengemisch mit einem Flammhemmer und einem Farbbatch.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Substanz	Konzentration	EINECS -Nr. CAS-Nr.	Gefahrensymbol	R-Sätze
Langkettige Chlorparaffine	1 – 2 %	264-150-0 063449-39-8	Keins	

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Die folgenden Maßnahmen beziehen sich auf kritische Situationen. Bei Raumtemperatur und bestimmungsgemäßer Anwendung geht von dem Erzeugnis keine Gefahr aus.

Nach Einatmen:

Nach Einatmen von Aerosolen, Rauch oder Dämpfen erhitzter oder brennender Erzeugnisse die betroffene Person an die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt:

Der Kontakt mit geschmolzenem Erzeugnis kann Verbrennungen verursachen – sofort mit kaltem Wasser kühlen und mit sauberen Tüchern abdecken. Das Erzeugnis oder die verklebte Kleidung nicht von der Haut entfernen.

Umgehend für ärztliche Behandlung sorgen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mehrere Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Größere Menge Wasser trinken (Verdünnungseffekt). Erbrechen vermeiden. Keine Neutralisationsversuche.

Wenn die Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht wirken und bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wassersprühnebel

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 3 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch Verbrennungs- oder Zersetzungsprodukte:

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Hautkontakt vermeiden.

Zusätzliche Hinweise:

Keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Keine

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden.

Reinigungsverfahren:

Erzeugnis mechanisch aufnehmen.

7. Lagerung und Handhabung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: mechanische In der Originalverpackung, trocken, licht- und gegen Beschädigung geschützt lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Keine

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 4 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Lagerklasse: Keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Erzeugnis staubt nicht.

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Keine

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine

Arbeitskleidung

Keine

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:	Folie
Aggregatzustand:	Fest
Farbe:	Gelb
Geruch:	Charakteristisch
Dichte:	ca. 0,97 kg/m ³
Schmelzpunkt:	120 – 135 °C
Selbstentzündlichkeit:	nicht bekannt
Flammpunkt:	nicht bekannt
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht bekannt
Explosionsgefahr:	Das Erzeugnis ist nicht explosionsgefährlich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Dauerhafte Temperaturen über 60°C können zum Abbau des Erzeugnisses führen.

Zu vermeidende Stoffe:

Kontakt mit starken Säuren, Basen und Oxidationsmitteln vermeiden.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 5 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei Brand können Kohlenoxide, Chlorwasserstoff sowie andere Gase und Dämpfe entstehen.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Dieses Erzeugnis wurde nicht gesondert geprüft.

Erfahrungen aus der Praxis

Keine Daten vorhanden.

Einatmen:

Die bei Temperaturbelastung entstehenden Gase und Dämpfe können die Atemwege reizen.

Hautkontakt:

Das heiße Erzeugnis kann Verbrennungen verursachen.

Augenkontakt:

Die bei Temperaturbelastung entstehenden Gase und Dämpfe können die Augen reizen. Spritzer des geschmolzenen Erzeugnisses können zu Augenverletzungen führen.

Verschlucken

Aufgrund der polymergebundenen Form der Zubereitung ist es unwahrscheinlich, dass sie giftige Eigenschaften aufweist.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxizität

Dieses Erzeugnis wurde nicht gesondert geprüft. Aufgrund der Konsistenz, sowie der mangelnden Wasserlöslichkeit der Zubereitung ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 6 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Mobilität

Aufgrund der physikalischen und chemischen Eigenschaften hat die Zubereitung nur eine geringe Mobilität und kann mechanisch abgetrennt werden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Die Zubereitung ist biologisch nur langsam abbaubar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Abfall des Produktes:

Entsprechend den örtlich maßgeblichen Bestimmungen durch Ablieferung bei einer geeigneten Deponie entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. gemäß AVV:

17 02 03 Kunststoff
20 01 39 Kunststoffe

Verpackung:

Entsorgung durch die „Interseroh AG“ (gewerblicher Verarbeiter) oder „Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH“ (privater Verarbeiter).

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID/GGVSE):

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN/ADNR):

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG):

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschrift.

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

EU-Vorschriften:

Für dieses Erzeugnis ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

Produktinformationen und Verarbeitungshinweise

überarbeitet am: 09.März 2010

Druckdatum: 9. März 2010

Seite 7 / 7

PIVH_D_Superfol_2010-03.doc

Gefahrenbestimmende Komponente:

Langkettige Chlorparaffine

Kennzeichnung:

R-Sätze:

Keine

S-Sätze:

Keine

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse

Nicht wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Keine

Die Angaben in dieser Produktinformation entsprechen dem Stand unseres Wissens zum Ausgabedatum und setzen die bestimmungsgemäße Anwendung des Erzeugnisses voraus. Sie beschreiben das Erzeugnis nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und stellen keine Angaben zur Beschaffenheit des Erzeugnisses und keine garantierten Eigenschaften des Erzeugnisses dar. Etwaige Schutzrechte sowie maßgebliche gesetzliche Bestimmungen sind vom Käufer/Verwender des Erzeugnisses in eigener Verantwortung zu beachten.